

Ortsbeirat Kleinlinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Möglich
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1074
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 04.03.2024

N i e d e r s c h r i f t

der 19. Sitzung des Ortsbeirates Kleinlinden
am Mittwoch, dem 14.02.2024,
im Bürgerhaus Kleinlinden, Gruppenraum 2/3, Zum Weiher 33,
35398 Gießen-Kleinlinden.
Sitzungsdauer: 19:30 – 20:32 Uhr

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Frau Christiane Janetzky-Klein
Herr Dr. Ralf Sänger

Ortsbeiratsmitglieder der FDP-Fraktion:

Herr Dr. Klaus Dieter Greilich Ortsvorsteher
Herr Arne Sommerlad (ab 19:45 Uhr)

Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Herr Heiko Schmitt (ab 19:40 Uhr)

Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Frau Eva Janzen

Ortsbeiratsmitglieder der FW-Fraktion:

Herr Günter Helmchen

Schritfführerin:

Frau Simone Benz

Entschuldigt:

Frau Anja Verena Helmchen CDU-Fraktion
Herr Eike Henning Hinrichsen Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ortsvorsteher Dr. Greilich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung und gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Herr Dr. Sänger, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, zieht die Anträge OBR/1920/2024 und OBR/1921/2024, die als TOP 11 und TOP 12 der Tagesordnung vorgesehen waren, zurück.

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form beschlossen.

Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Vorstellung der Jagdgenossenschaft
2. Genehmigung der Niederschrift über die 18. Sitzung des Ortsbeirates am 13.12.2024
3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
4. Mitteilungen und Anfragen
5. Busmotoren bei Pausen in der Endhaltestelle Waldweide - Antrag des Ortsvorstehers vom 19.01.2024 - OBR/1914/2024
6. Beleuchtung Gehweg zw. Bettina-von-Arnim-Straße und Allendorfer Straße - Antrag der FDP-Fraktion vom 28.01.2024 - OBR/1915/2024
7. Einsatz mobiler Blitzer - Antrag der FDP-Fraktion vom 28.01.2024 - OBR/1916/2024
8. Zebrastreifen Wetzlarer Straße - Antrag der FDP-Fraktion vom 28.01.2024 - OBR/1917/2024
9. Stolperfalle Gehweg Lützellindener Straße - Antrag des Ortsvorstehers vom 04.02.2024 - OBR/1918/2024
10. Änderung der Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 auf dem Wald – und Forstweg Forstweg ab Kreuzung Sportfeld / Zum Weiher - Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 05.02.2024 - OBR/1919/2024
11. Änderung der innerörtlichen Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 30 auf der Wetzlarer Straße ortsauswärts in OBR/1920/2024 zurückgezogen

Richtung Dutenhofen und ortswärts aus Richtung
Dutenhofen
- Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 05.02.2024 -

12. Änderung der innerörtlichen Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 30 auf der Wetzlarer Straße von Dutenhofen kommend OBR/1921/2024 zurückgezogen
- Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 05.02.2024 -

13. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Vorstellung der Jagdgenossenschaft

Steffen Rinn, Jagdvorsteher, stellt den Mitgliedern des Ortsbeirates die Aufgaben der Jagdgenossenschaft vor und beantwortet Fragen der Ortsbeiratsmitglieder Janetzky-Klein, Schmidt und Dr. Greilich.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 18. Sitzung des Ortsbeirates am 13.12.2024

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

Zu folgenden Anträgen liegen Stellungnahmen des Magistrats vor:

Flutlichtanlage des TSV Kleinlinden, OBR/0334/2021
Stellungnahme des Oberbürgermeisters vom 12.12.2023

Lichtsignal für Linksabbieger Frankfurter Str./Wetzlarer Str. in Richtung Gießen, OBR/0335/2021;
Stellungnahme des Bürgermeisters vom 19.12.2023

Tempo 30 Kennzeichnung auf den beiden Straßen „Pfungstweide“ und „Am Weiher“, OBR/0347/2021;
Stellungnahme des Bürgermeisters vom 19.12.2023

Anschluss Fernwärmenetz und Errichtung eines Blockheizkraftwerkes, OBR/1587/2023;
Stellungnahme des Bürgermeisters vom 19.12.2023

4. Mitteilungen und Anfragen

Ortsvorsteher Dr. Greilich teilt mit, Frau Helmchen habe ihn beim Treffen der Ortsvorsteher mit dem hauptamtlichen Magistrat vertreten. Folgende Themen wurden dabei besprochen:

- Bürgerfragestunde
- Gebührensatzung Bürgerhaus - Paketlösung für Vereine
- Verdeckte Miete durch Mindestverzehr im Bürgerhaus Kleinlinden

Dr. Greilich erinnert an die Einladung zu einem Treffen der Mitglieder aller Ortsbeiräte durch Ortsvorsteher Oswald und Herrn Kress am 07.03.2024 im Bürgerhaus Allendorf.

5. Busmotoren bei Pausen in der Endhaltestelle Waldweide **OBR/1914/2024** Antrag des Ortsvorstehers vom 19.01.2024

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, auf die SWG dahingehend einzuwirken, dass **ihre** Busfahrer während der Pausen an der Endhaltestelle Waldweide die Motoren ihrer Busse ausschalten.“

Begründung:

(siehe dazu auch den E- Mail – Verkehr mit Herrn Bunjaku).

Bereits vor einigen Jahren hat der Ortsbeirat Kleinlinden den Magistrat darum gebeten, dass der Magistrat seinen Einfluss auf die Stadtwerke Gießen und deren Busfahrer dahingehend nutzt, dass die Motoren der Busse während der Pausen an der Endhaltestelle Waldweide ausgeschaltet werden.

Dies würde zu einer erheblichen Minderung von Lärmbelästigung und CO₂- Ausstoß führen und gleichzeitig unnötige Einsätze der Polizei verhindern.

Herr Helmchen übernimmt den Vorsitz.

Herr Dr. Greilich verliest den Antragstext und begründet den Antrag.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

Ortsvorsteher Dr. Greilich übernimmt wieder den Vorsitz.

6. Beleuchtung Gehweg zw. Bettina-von-Arnim-Straße und Allendorfer Straße
Antrag der FDP-Fraktion vom 28.01.2024

OBR/1915/2024

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass der Gehweg zwischen Bettina-von Arnim-Straße 25/27 und der Allendorfer Straße ausreichend beleuchtet wird.“

Begründung:

Der Magistrat hat sich zum Ziel gesetzt, die Wege insbesondere für Frauen im Dunkel sicherer zu machen. Auf dem oben angeführten Fußweg fehlt jegliche Beleuchtung, so dass der Magistrat hier mit relativ einfachen Maßnahmen seinem o.a. Ziel näherkommen kann.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion, verliest den Antragstext und die Begründung.

Frau Janetzky-Klein, Bündnis 90/Die Grünen, erklärt, Sie lehne den Antrag ab, da dieser Bereich außerhalb der Wohnbebauung liege und weitere Lichtverschmutzung vermieden werden sollte.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen (Ja: FDP, CDU, SPD, FW; Nein: 1 GR; StE: 1 GR).

7. Einsatz mobiler Blitzer
Antrag der FDP-Fraktion vom 28.01.2024

OBR/1916/2024

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass die neu angeschafften mobilen Blitzer nicht nur in der Allendorfer Straße, sondern auch an anderen Gefahrpunkten, wie z.B. der Lützellindener Straße aus Richtung Lützellinden in Höhe der Brüder-Grimm-Schule, zum Einsatz kommen.“

Begründung:

Die mobilen Blitzer wurden in Kleinlinden bislang vornehmlich auf der Allendorfer Straße eingesetzt. Insbesondere an den Ortseinfahrten aus Lützellinden vor der Brüder-Grimm-Schule, aber auch aus Großen-Linden und Dutenhofen wird oft mit überhöhter Geschwindigkeit gefahren, was zur Gefährdung von querenden Fußgängern und im Falle der Lützellindener Straße insbesondere auch von Schulkindern führt. Es wird daher darum gebeten, den Einsatz der mobilen Blitzer in Kleinlinden differenziert an verschiedenen Gefahrpunkten vorzunehmen.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion verliest den Antragstext und die Begründung.

Nach kurzer Aussprache ergänzt Herr Sommerlad den Antragstext wie folgt:

„Der Magistrat wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass die neu angeschafften mobilen Blitzer nicht nur in der Allendorfer Straße, sondern auch an Gefahrenpunkten, wie z.B. der Lützellindener Straße aus Richtung Lützellinden in Höhe der Brüder-Grimm-Schule und **an anderen Ortseinfahrten** zum Einsatz kommen.“

Beratungsergebnis: Ergänzt einstimmig beschlossen.

**8. Zebrastreifen Wetzlarer Straße
Antrag der FDP-Fraktion vom 28.01.2024**

OBR/1917/2024

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, vor Verlängerung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 in der Wetzlarer Straße zu berichten, ob dann der bestehende Zebrastreifen in Höhe des Don Bosco-Heimes entfallen muss.“

Begründung:

Wie einem Bericht des Gießener Anzeigers vom 17.01.24 zu entnehmen ist, plant der Magistrat aus Lärmschutzgründen im Bereich der Wetzlarer Straße das bisher bestehende Tempo 30 um etwa 200 bis 300 Meter in Fahrtrichtung Wetzlar zu verlängern. Einige Tage zuvor hatte Stadtsprecherin Claudia Boje in der Gießener Allgemeinen erklärt, dass ein verbindlicher Erlass des Landes Hessen vorschreibe, dass Zebrastreifen in Tempo-30-Zonen in der Regel entbehrlich seien. Vor diesem Hintergrund stellt sich natürlich die Frage, ob bei Einrichtung von Tempo 30 im Bereich des Zebrastreifens vor dem Don-Bosco-Haus in der Wetzlarer Straße, dieser zurückgebaut werden muss. Dies hätte aus Sicht der Freien Demokraten eine erhebliche Verschlechterung der Sicherheit des Schulweges für Kinder aus dem Bereich westlich der Wetzlarer Straße zur Folge und sollte vorher zweifelsfrei abgeklärt werden.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion verliest den Antragstext und die Begründung.

Nach kurzer Diskussion ergänzt Herr Sommerlad den Antragstext wie folgt:

„Der Magistrat wird gebeten, vor Verlängerung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 in der Wetzlarer Straße zu berichten, ob dann der bestehende Zebrastreifen in Höhe des Don Bosco-Heimes entfallen muss. **Außerdem soll berichtet werden, wie zukünftig in Gießen mit Zebrastreifen in Tempo 30 Zonen umgegangen werden soll.**“

Beratungsergebnis:

Bei Stimmengleichheit **abgelehnt** (Ja: FDP, CDU; Nein: GR, FW; StE: SPD).

9. **Stolperfalle Gehweg Lützellindener Straße
Antrag des Ortsvorstehers vom 04.02.2024**

OBR/1918/2024

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, die Stolperfalle auf dem Gehweg in Höhe der Lützellindener Straße 59 zu beseitigen.“

Herr Helmchen übernimmt den Vorsitz.

Herr Dr. Greilich verliest den Antragstext und die Begründung.

Herr Dr. Greilich ergänzt den Antragstext wie folgt:

„Der Magistrat wird gebeten, die Stolperfallen auf dem Gehweg in Höhe der Lützellindener Straße 59 **und am Ende der Gefällestrecke auf dem Geh-/Radweg Frankfurter Straße, kurz vor dem Hegweg,** zu beseitigen.“

Beratungsergebnis: Ergänzt einstimmig beschlossen.

Ortsvorsteher Dr. Greilich übernimmt wieder den Vorsitz.

10. **Änderung der Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30
auf dem Wald – und Forstweg Forstweg ab Kreuzung
Sportfeld / Zum Weiher
Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 05.02.2024**

OBR/1919/2024

Antrag:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat auf dem Wald- und Forstweg ab Kreuzung Sportfeld / Zum Weiher eine Geschwindigkeitsbegrenzung von Tempo 30 einzuführen bzw. Hessen Forst um eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 nachzufragen.“

Begründung:

Der Wald- und Forstweg wird von Fussgänger:innen mit und ohne Hund als Fußweg, von Kindern als Spielstraße und auch von Fahrradfahrer:innen als Fahrstraße genutzt, ohne dass eine Abgrenzung für die verschiedenen Verkehrsteilnehmer:innen vorliegt. Vor allem ist keine Abgrenzung von land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen und Fussgänger:innen vorhanden. Gleichzeitig wird der Wald- und Forstweg seit der Erneuerung der Wetzlarer Straße vermehrt von PKW – Nutzer:innen als Abkürzung in Richtung Dutenhofen und aus Richtung Dutenhofen kommend genutzt. Dadurch ist das Gefährdungspotenzial für Fussgänger:innen, Kinder und Radfahrer:innen deutlich angestiegen.

Eine vorhandene Tempo 30 Begrenzung in Richtung Dutenhofen nach der Kreuzung Sportfeld / Zum Weiher ist ca. 30 Meter nach Beginn des Wald- und Forstweges aufgehoben, so dass auf dem anschließenden Wald- und Forstweg eine Geschwindigkeit von 50 km/h zulässig ist. Der Magistrat wird daher darum gebeten, eine Tempo 30 Begrenzung für den gesamten Land- und Forstweg einzuführen bzw. wenn diese in den Zuständigkeitsbereich von Hessen Forst fällt zu unterstützen.

Beratungsergebnis: Vom Antragsteller bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**.

**11. Änderung der innerörtlichen Geschwindigkeitsbegrenzung OBR/1920/2024
Tempo 30 auf der Wetzlarer Straße ortsauwärts in
Richtung Dutenhofen und ortswärts aus Richtung
Dutenhofen
Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 05.02.2024**

Antrag:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat die Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 30 auf der Wetzlarer Straße bis zum Ortsende in Richtung Dutenhofen bzw. ab dem Ortsbeginn aus Richtung Dutenhofen einzuführen.“

Begründung:

Aus Lärmschutzgründen wurde eine Tempo 30 Begrenzung ortsauwärts in Richtung Dutenhofen sowie ortseinwärts aus Richtung Dutenhofen eingeführt. Allerdings endet bzw. beginnt die Tempo 30 Begrenzung im Ortsbereich von Kleinlinden.

Da zu erwarten ist, dass vor allem nach Aufhebung der Tempo 30 Begrenzung eine Beschleunigung der Fahrzeuge auf Tempo 50 und damit einhergehend eine erhöhte Lärmbelästigung einhergehen wird, wird der Magistrat gebeten, die Tempo 30 Begrenzung bis zum Ortsende in Richtung Dutenhofen bzw. ab Ortsbeginn aus Richtung Dutenhofen kommend einzuführen.

Beratungsergebnis:

Von der antragstellenden Fraktion zu Beginn der Sitzung **zurückgezogen**.

**12. Änderung der innerörtlichen Geschwindigkeitsbegrenzung OBR/1921/2024
Tempo 30 auf der Wetzlarer Straße von Dutenhofen
kommend
Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 05.02.2024**

Antrag:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat die Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 30 auf der Wetzlarer Straße ortseinwärts vorzulegen und ab der Wetzlarer Straße Nr. 86 zu beginnen.“

Begründung:

Aus Lärmschutzgründen wurde die Tempo 30 Begrenzung ortsauwärts in Richtung Dutenhofen bis Wetzlarer Straße Nr. 95 vorgenommen. Gleichzeitig wurde ortseinwärts aus Richtung Dutenhofen die Tempo 30 Begrenzung erst ab Wetzlarer Straße Nr. 90 vorgenommen, so dass die Geschwindigkeitsbegrenzungen nicht gleichzeitig enden und beginnen. Der Lärmschutz wird somit einseitig aufgehoben.

Um diese Ungleichzeitigkeit zu beheben, sollte die Tempo 30 Begrenzung ortseinwärts bereits ab der Wetzlarer Straße Nr. 86 eingeführt werden.

Beratungsergebnis:

Von der antragstellenden Fraktion zu Beginn der Sitzung **zurückgezogen**.

13. Verschiedenes

Ortsvorsteher Dr. Greilich führt aus, die Frostschäden in den Straßen in Kleinlinden seien erheblich. Besonders die Schlaglöcher in der Allendorfer Str. seien bedenklich.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Ortsvorsteher die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 13.03.2024, um 19.30 Uhr statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 04.03.2024, 8:00 Uhr.

DER ORTSVORSTEHER:

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) Dr. Greilich

(gez.) Benz

→ Die Fragen und Anregungen aus der vor der Sitzung des Ortsbeirates stattgefundenen offenen Einwohner/-innenfragestunde sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.